Presseinformation

7. September 2020

Neue Ampelanlage in Großebersdorf in Betrieb genommen

Erhöhung der Verkehrssicherheit

In der Marktgemeinde Großebersdorf (Bezirk Mistelbach) wurde die Kreuzung der Landesstraße B 7 mit der Julius-Raab-Straße und dem Güterweg durch die Errichtung einer neuen Ampelanlage verkehrssicherer gestaltet. Die Ampel ist für den Kfz-Verkehr an der B 7 auf Dauergrün geschaltet. Wenn sich ein Fahrzeug aus der Julius-Raab-Straße oder aus dem Güterweg anmeldet, schaltet die Anlage für diese Richtungen auf Grün.

Aufgrund des kontinuierlichen Ausbaues des Betriebsgebietes Großebersdorf wurde auch die Verkehrsfrequenz im Kreuzungsbereich der B 7 mit der Julius-Raab-Straße und dem Güterweg wesentlich mehr, weshalb sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen hat, an dieser Kreuzung eine Ampelanlage zu errichten. Um in der Früh und am Abend das erhöhte Verkehrsaufkommen regulieren zu können, ist zusätzlich eine Stausonde am Ende der Einfädelungsspur, von der A 5 kommend, installiert, welche im Bedarfsfall die Grünzeit auf der B 7 um weitere zehn Sekunden verlängert.

Landtagspräsident Karl Wilfing hat kürzlich die neue Ampelanlage offiziell in Betrieb genommen. Die Elektroarbeiten führte die Firma Günther Pichler aus Neidling aus, die Bauarbeiten erledigte die Straßenmeisterei Wolkersdorf. Die Gesamtkosten von rund 80.000 Euro trägt das Land Niederösterreich.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at